

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,
8000 München 15, Bavariaring 10III
Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

14. Jahrgang

Wetterbericht für Montag, 29. April 1963

Nummer 118

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- ★ Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- Niederschlagsgebiet

11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

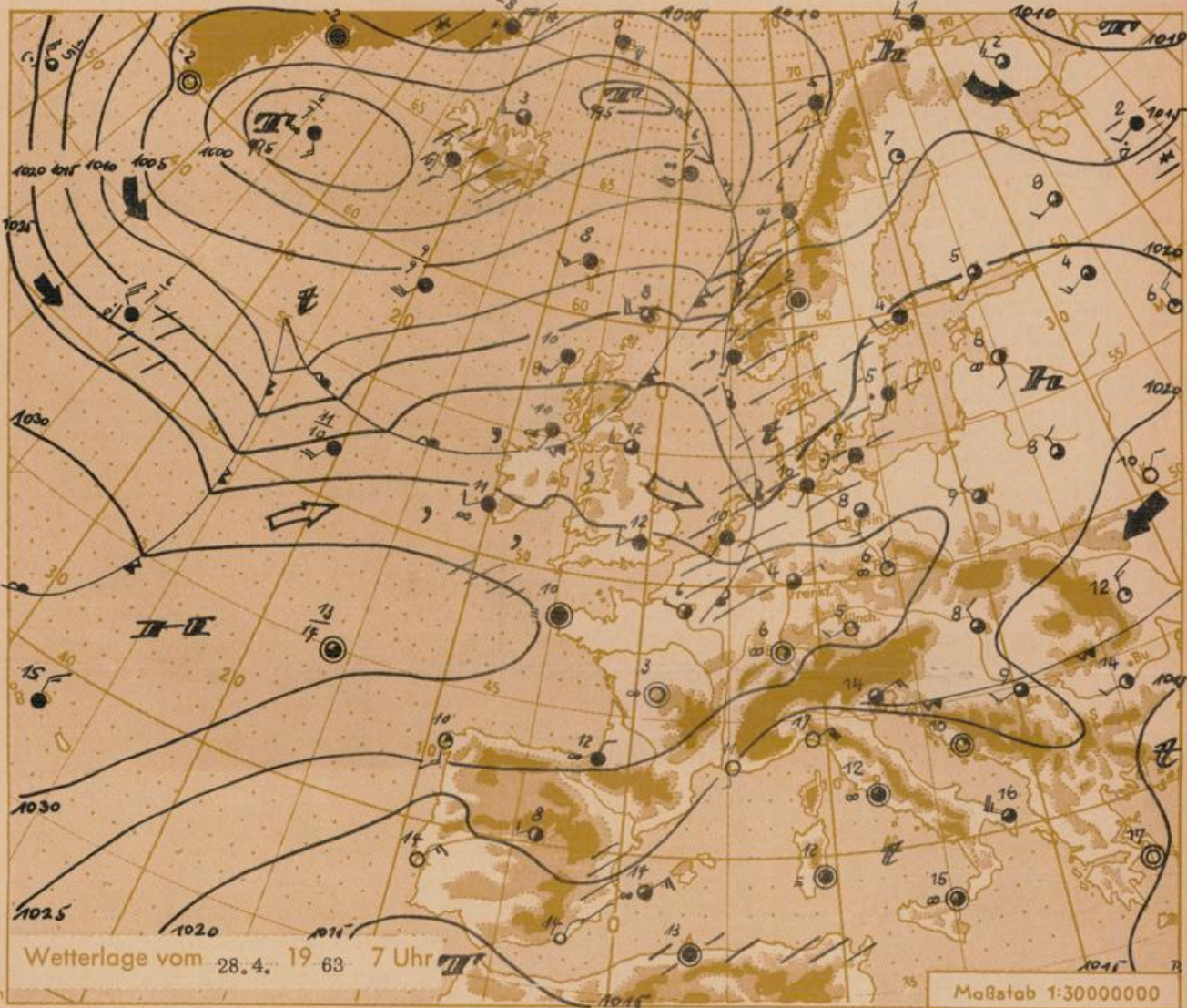
Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-39
6	○	40-49
7	○	50-59
8	○	60-69
9	○	70-79
10	○	80-89
11	○	90-99
12	○	100-109
13	○	110-119
14	○	120-133

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront) am Boden in der Höhe
- = Okklusion
 - = Konvergenzlinie
 - Warme Luftströmung
 - ← Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm
1mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Sehr rasch hat sich die Zone hohen Luftdruckes südwärts verlagert und erstreckt sich nun vom Atlantik über Frankreich und Deutschland hinweg bis nach Polen. Das Einströmen sehr kühler Luft aus Norden ist damit beendet, mit dem Vordringen milderer Meeresluft kommt es über Nordwestdeutschland bereits zu verbreiteten Regenfällen. Auch im Süden wird es wieder unbeständiger.

Aussichten für Dienstag, den 30. April und Mittwoch, den 1. Mai 1963:

Südbayern und Donaugebiet: Starke bis wechselnde Bewölkung, einzelne Regenfälle. Verhältnismässig kühl.